

632956-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Bau von Bahnhöfen – Bauleistung für Modernisierungsmaßnahme Spaichingen
OJ S 178/2026 15/09/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)
E-Mail: andre.sandmann@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bauleistung für Modernisierungsmaßnahme Spaichingen

Beschreibung: Im Rahmen der Modernisierung ist vorgesehen, den Hausbahnsteig 1 und den Mittelbahnsteig 2/3 auf die Zielhöhe von 76 cm über SO zu erhöhen und eine betrieblich nutzbare Bahnsteiglänge von jeweils 210 m herzustellen. Die Bahnsteigausstattung, das Wegeleitsystem, sowie die Bahnsteigbeleuchtung werden erneuert. Zur barrierefreien Erschließung ist der Bau einer Aufzuganlage zum vorhandenen Fußgängersteg jeweils an Bahnsteig 1 und Bahnsteig 2/3 vorgesehen.

Kennung des Verfahrens: 1ca55177-7354-4aae-b072-d0c03b41ab02

Interne Kennung: 25FEI79986

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45213321 Bau von Bahnhöfen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Spaichingen

Postleitzahl: 78549

Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. ZWICKER Bauconsult GmbH, Karlsruhe 2. Müller Ingenieurplan GmbH, Ettlingen 3. THOST Projektmanagement GmbH, Pforzheim 4. Häcker Planungsbüro GmbH, Weingarten 5. BREINLINGER INGENIEURE, Tuttlingen Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber

beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Erklärung über die von ihm ausgeführten Leistungen (mind. 2 Referenzen) in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung (Bahnsteigumbau, 50Hz Leistungen) vergleichbar sind Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bauleistung für Modernisierungsmaßnahme Spaichingen

Beschreibung: Im Rahmen der Modernisierung ist vorgesehen, den Hausbahnsteig 1 und den Mittelbahnsteig 2/3 auf die Zielhöhe von 76 cm über SO zu erhöhen und eine betrieblich nutzbare Bahnsteiglänge von jeweils 210 m herzustellen. Die Bahnsteigausstattung, das Wegeleitsystem, sowie die Bahnsteigbeleuchtung werden erneuert. Zur barrierefreien Erschließung ist der Bau einer Aufzuganlage zum vorhandenen Fußgängersteg jeweils an Bahnsteig 1 und Bahnsteig 2/3 vorgesehen.

Interne Kennung: 54dd2ee1-feb3-4e28-8657-d3de0ddb1027

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45213321 Bau von Bahnhöfen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Spaichingen

Postleitzahl: 78549

Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Es ist zu beachten, dass zusätzlich zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies unter „Zusätzliche Informationen zu den Losen“ ausdrücklich erwähnt ist. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: Oberbau konventionell–Schotter: Instandsetzung (IS) Gleise / Weichen (AVI) Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau Bauleistung für Kabel: Kabelverlegung Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel–Bauen unter Eisenbahnbetrieb

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 20251043038

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 0,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Datum der Auswahl des Gewinners: 10/06/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 23/06/2025

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebezeichnung: 0281bac9-ca34-4721-93b0-37f41c4a3137-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: 63 Der Verschluss der Lücke am Geländer ist aus Sicherheitsgründen direkt bei der Demontage des Beleuchtungsmasten auszuführen. Bei Vergabe an Dritte ergibt sich eine zeitliche Lücke, in dem die Treppe nicht sicher begangen werden kann. Im Zeitraum bis zur Erhebung müsste die Treppe komplett abgesperrt werden. 64 Für die Arbeiten ist der Einsatz eines Zwei-Wege-Baggers erforderlich. Die Nutzung der Gleise durch zwei verschiedene Unternehmen ist aufgrund der betrieblichen Regelung nicht möglich. Der Einbau der Schächte im Anschluss an die Baumaßnahme ist aufgrund der fehlenden Sperrpausen nicht möglich. 65 Die Arbeiten sind auf verschiedene Arbeitsschritte aufzuteilen, die jeweils zu verschiedenen Zeiten des Bahnsteigbaus erfolgen müssen. Eine räumliche / zeitliche Trennung ist nicht möglich. Bei Vergabe an Dritte ist die Verkehrssicherungspflicht nicht mehr eindeutig regelbar. Es entsteht ggf. ein für Fahrgäste unsicherer Zustand. 66 Aufgrund hoher Gleistemperatur zum Zeitpunkt der Gleisarbeiten mussten Entlastungsschnitte hergestellt werden. Im Nachgang dazu mussten deshalb Schweißarbeiten an den Gleisen durchgeführt werden. Die Schweißarbeiten befinden sich im direkten Arbeitsbereich der beauftragten Fa. Eine Entkopplung der Arbeiten ist ohne deutliche Verzögerungen im Bauablauf nicht möglich. Damit verbunden wären auch nachfolgende Bauphasen betroffen. 67 Aufgrund hoher Gleistemperatur zum Zeitpunkt der Gleisarbeiten mussten Entlastungsschnitte hergestellt werden. Im Nachgang dazu mussten deshalb Schweißarbeiten an den Gleisen durchgeführt werden. Die Schweißarbeiten befinden sich im direkten Arbeitsbereich der beauftragten Fa. Eine Entkopplung der Arbeiten ist ohne deutliche Verzögerungen im Bauablauf nicht möglich.

Damit verbunden wären auch nachfolgende Bauphasen betroffen. 68 Im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten (Fundamente, 50 Hz, Entwässerung) müssen zu verschiedenen Zeiten bereits Vorleistungen erfolgen, die sich räumlich und zeitlich nicht von den beim AN beauftragten Leistungen trennen. Eine Übernahme Dritter würde ggf. zu Qualitätsverlust und Verschiebungen bei der Fertigstellung der Maßnahme führen. 69 Für den Einbau der Fundamente wird ein Zwei-Wege-Bagger benötigt. Die Nutzung derselben Gleise durch zwei unterschiedliche AN ist aus Sicherheitsgründen nicht möglich. Eine Fertigstellung der Fundamente zu einem späteren Zeitpunkt ist nicht möglich, da der AN im Nachgang an die Erstellung der Fundamente weitere Arbeiten auszuführen hat. Bei Wechsel des AN ergeben sich teure Stillstandzeiten. Da die für die Arbeiten benötigten Zwei-Wege-Geräte nur noch kurzfristig zur Verfügung stehen würden, wäre eine Fertigstellung der Arbeiten im Rahmen der vorgegebenen Sperrpausen nicht mehr möglich. 70 Die Kabelschächte sind noch nicht abgenommen. Anpassungen an den Schächten sind dementsprechend nur durch den AN beauftragt, ohne die Gewährleistung zu verlieren. Aus Sicherheitsgründen ist die Nachrüstung noch vor Abnahme der Leistung erforderlich.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 63 Anpassungsarbeiten Bestandstreppe. 64 Anpassungsarbeiten Bestandstreppe. 65 Rampe an Treppenzugang Mittelbahnsteig. 66 Schneide- und Schweißarbeiten Gleis 853. 67 Kabelkanal Indusi 500 Hz - N853. 68 Zusätzliche Bahnsteigausstattung. 69 Fundamentierung Werbetafeln. 70 Steighilfen in Schachtbauwerken.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Registrierungsnummer: a6ceb1fb-e3c6-459d-a608-8a792d7bf449

Postanschrift: Europaplatz 1

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FEI-SW

E-Mail: andre.sandmann@deutschebahn.com

Telefon: +49 7219385438

Fax: +49 69260913071

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: 9a9357bc-0f79-4735-bae8-7cd270aeb9e

Postanschrift: Leonhard-Weiss-Straße 22

Stadt: Göppingen

Postleitzahl: 73037

Land, Gliederung (NUTS): Göppingen (DE114)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e21c5792-1aaa-4467-8279-bc20e1f035cb - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/09/2026 14:05:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 632956-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 178/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/09/2026